

Handout für Lehrkräfte

Die Mission „Ziele setzen“ ist die nächste Etappe im Trainingsprogramm *Mission Monsterhilfe*. In dieser zweiwöchigen Einheit lernen die Schülerinnen und Schüler die Lernstrategie des Ziele Setzens kennen, mit besonderem Fokus auf sogenannten TOP-Zielen. Sie erproben die Methode direkt in der Praxis und formulieren eigene Ziele. Am Ende der Mission sollen sie verstehen, was TOP-Ziele ausmacht, warum sie hilfreich sind und wie sie diese Strategie eigenständig im Lernalltag anwenden können.

MISSION Ziele setzen	
Woche	Inhalt
Woche 1	Brief, Mission in der PROMPT-App und Arbeitsblatt 1
Woche 2	Arbeitsblatt 2, mein bestes TOP-Ziel

Info: Lernstrategie „Ziele setzen“

Was ist „Ziele setzen“?

Beim Ziele setzen geht es darum, sich ein konkretes Vorhaben zu überlegen, das man erreichen möchte. In dieser Mission lernen die Schülerinnen und Schüler die sogenannte TOP-Strategie kennen (angelehnt an die „SMART-Ziele“, adaptiert für Kinder). TOP steht für: **Total klar, Ohne Stress und Pünktlich**. Das bedeutet: Ein Ziel soll klar und möglichst spezifisch formuliert sein. Es soll realistisch sein, das Ziel mit angemessenem Aufwand zu erreichen. Und es soll mit einem festen Zeitpunkt verbunden sein, bis wann es umgesetzt werden soll.

Warum ist das sinnvoll?

Ziele, die nach dem TOP-Prinzip formuliert sind, helfen Kindern, sich nicht zu überfordern und ihren Lernweg besser zu strukturieren. Wenn ein Ziel klar ist, wissen sie genau, was zu tun ist. Ist das Ziel ohne Stress erreichbar, bleibt die Motivation erhalten. Durch den festen Zeitpunkt lernen sie, ihre Aufgaben nicht aufzuschieben. TOP-Ziele fördern damit Selbststeuerung, Zielklarheit und Erfolgserlebnisse – wichtige Voraussetzungen für eigenständiges Lernen.

Wie wird es in der „Mission Monsterhilfe“ umgesetzt?

1. Plänebereich in der PROMPT App

In der PROMPT-App machen die Schülerinnen und Schüler ihr erstes TOP-Ziel (Mission 3, Dein TOP-Ziel!). Dieses Ziel erscheint dann automatisch im Plänebereich der App. Dieser bietet eine Übersicht über das aktuelle Lernziel und den aktuellen Wenn-Dann Plan (s. nächste Mission). Nach der Erstellung des ersten Ziels können die Schülerinnen und Schüler ihr Ziel jederzeit direkt hier im Plänebereich anpassen, sodass sie immer ihr aktuelles Lernziel sehen.

2. Missionenheft

Im Missionenheft sind die Arbeitsblätter aufgelistet, in denen Ziele setzen geübt wird. Außerdem sollen die Schülerinnen und Schüler gegen Ende der Mission ihr bestes TOP-Ziel ins Missionenheft eintragen (gelber Kasten). So können sie reflektieren, welches ihrer vergangenen Lernziele die TOP-Kriterien erfüllt hat und besonders gut formuliert war.

Bei Interesse zum Weiterlesen

- Erzieherkanal „Smart-Ziele formulieren“ <https://erzieher-kanal.de/smartziele/>
- *Projekte leicht gemacht* „SMARTe Ziele: Wie funktioniert die SMART-Formel?“ <https://projekte-leicht-gemacht.de/blog/methoden/projektziele/die-smart-formel/>

Woche 1 – Brief, Mission in der PROMPT App und Arbeitsblatt 1

In dieser ersten Woche der Mission beginnt alles mit dem Brief von Stratego. Lesen Sie ihn der Klasse laut vor. Stratego erzählt von Lumos Problem und stellt die passende Lernstrategie vor: **Ziele setzen**. Dabei erklärt er nicht nur, warum diese Strategie so wichtig ist, sondern auch, was die Schülerinnen und Schüler in den kommenden Wochen erwartet.

Im Anschluss können Sie das **Posterblatt „Ziele setzen“** anbringen und, wenn nötig, die Strategie noch einmal gemeinsam besprechen.

Dann geht es mit dem **Missionenheft** weiter: Die Schülerinnen und Schüler tragen das aktuelle Datum für diese Woche ein und schauen sich die Aufgaben an. Die erste Aufgabe ist, die Mission „**Ziele setzen**“ in der **PROMPT App** zu absolvieren. Danach bearbeiten sie **Arbeitsblatt 1**.

Bitte klären Sie mit der Klasse, wo sie das Arbeitsblatt finden und bis wann es erledigt sein soll. Für jede abgeschlossene Aufgabe erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Stempel von Ihnen ins Missionenheft.

Hinweis

Die Arbeitsblätter sind bewusst schlicht gehalten, damit Sie als Lehrkraft genügend Freiraum haben, sie an Ihre Klasse anzupassen oder in interaktivere Aufgaben, Gruppenarbeiten oder andere Sozialformen zu überführen. Nutzen Sie sie daher gerne als flexible Vorlage. Wenn Sie eigene Anpassungen vornehmen, freuen wir uns sehr über Rückmeldungen. Das Trainingsprogramm wird kontinuierlich weiterentwickelt und Praxisimpulse sind herzlich willkommen.

Woche 2 – Arbeitsblatt 2 & mein bestes TOP-Ziel

In dieser Woche geht die Mission weiter mit **Arbeitsblatt 2**. Erinnern Sie die Schülerinnen und Schüler zu Beginn daran, das Datum der aktuellen Woche in ihrem Missionenheft einzutragen.

Erklären Sie der Klasse kurz, wo sie das Arbeitsblatt finden und bis wann es bearbeitet sein soll. Sobald die Aufgabe erledigt ist, erhalten die Schülerinnen und Schüler wieder einen Stempel. Gegen Ende der Woche sollen die Schülerinnen und Schüler außerdem ihr **bestes TOP-Ziel aus den vergangenen zwei Wochen** in den gelben Kasten eintragen.

Wenn alle Aufgaben geschafft sind, bekommen die Schülerinnen und Schüler am Ende der Woche das **Puzzleteil zur Mission**, das sie in ihr Missionenheft einkleben dürfen.